



PRESSEMITTEILUNG

[KORTIZES 12/2017]

## Letzter Vortrag der Reihe „Vom Reiz des Übersinnlichen“ Ägyptische Weisheit und Esoterische Objekte

Nachwuchswissenschaftlerin präsentiert ihre Arbeit im Planetarium im Rahmen der Reihe des Instituts für populärwissenschaftlichen Diskurs *Kortizes*.

**NÜRNBERG, 19. JULI 2017: Am Dienstag, 25. Juli, 19.30 Uhr, erläutert die frisch promovierte Ägyptologin Yvonne Vossmann ihre eigenen aktuellen Forschungsergebnisse über moderne esoterische Legendenbildung und die damit verbundene Verwendung mythisierter Objekte wie zum Beispiel Amulette. Interessierte sind herzlich eingeladen mitzudiskutieren.**

In der esoterischen Populärkultur werden Objekte wie Amulette mit ägyptischen Motiven, Energiepyramiden, siderische „ägyptische“ Pendel, „Pharao-Stäbe“, Räucherwerk und Flüssigkeiten mit neuen Bedeutungen belegt und erscheinen als Formen moderner Spiritualität. Vorstellungen über die Weisheit der Alten Ägypter werden überhöht, ihre Kulturleistungen mythisiert. Die Objekte werden gerne zur Legendenbildung missbraucht. Sie stehen im Kontext ritueller Handlungen und sollen der Gesundheit dienlich sein.

Yvonne Vossmann studierte Ägyptologie, Antike Kulturen und Religionswissenschaft in Göttingen. Seit ihrer Masterarbeit, in der sie Mumienfilme analysierte, befasst sie sich mit der Ägyptenrezeption in der Populärkultur. In ihrer Dissertation, die sie im Sommer 2017 an der Universität Göttingen abschloss, untersuchte sie „ägyptosophische Objekte“ im Internet.

Der Vortrag stellt einzelne Objekte vor und zeigt anhand dieser Objekte die Verortung des Themas in der europäischen Kulturgeschichte auf. Esoterik, Exotismus und Orientalismus formten über die Jahrhunderte das Bild des Alten Ägypten als Land des Geheimwissens, was bis heute überdauert.

*Anmeldung über BZ/Planetarium, Restkarten vor Ort: 7,50 € / 5 € erm.*

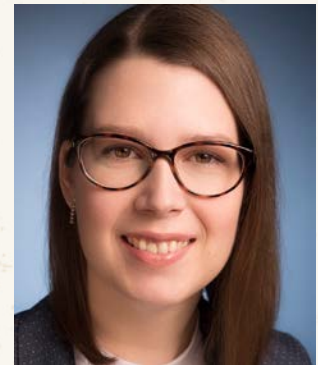
Hintergrundinformationen & Anmelde-link: <http://kortizes.de/25-07-2017/>

*Dieser Vortrag bildet den vorübergehenden Abschluss einer der bestbesuchtesten Vortragsreihen im Nürnberger Planetarium mit über 1400 Besuchern in acht Vorträgen.*

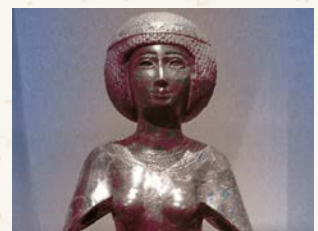
**Gehirne denken, Gehirne vernetzen sich:**  
*lat.: cortices cogitant, cortices conjunguntur*

Das Anfang 2017 ins Leben gerufene Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs „Kortizes“ hat das Ziel, aktive Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit der interessierten Öffentlichkeit in einen für beide Seiten produktiven Austausch zu bringen. *Kortizes* – das sind die Gehirne der Menschen, die sich in diesem populärwissenschaftlichen Diskurs vernetzen: [www.kortizes.de](http://www.kortizes.de)

**Kontakt:** Dr. Rainer Rosenzweig, [info@kortizes.de](mailto:info@kortizes.de).



Dr. Yvonne Vossmann in der Reihe  
„Vom Reiz des Übersinnlichen“



Am 25. Juli spricht Dr. Yvonne Vossmann über ihr Fachgebiet, die „Ägyptosophie“. Dieser Begriff beschreibt eine esoterische Tradition, die sich mit Vorstellungen über die Weisheit der Alten Ägypter befasst und ihre Kulturleistungen mythisiert.

[Bild: Wikip. Commons/Marcus Cyron]



**Jede/r kann teilnehmen:**

In der Vortragsreihe „Vom Reiz des Übersinnlichen“ stellen fünf Wissenschaftlerinnen ihre aktuellen Forschungsergebnisse einem breiten interessierten Publikum vor und laden ein zur Diskussion.